

Teamleitung aus der Ferne

Aktuell ist Telearbeit oder das Arbeiten von zu Hause aus weit mehr als nur ein Trend – es ist eine Notwendigkeit für Unternehmen weltweit.

Plötzlich stehen tausende Teamleiterinnen und Teamleiter vor der Aufgabe, ein ganzes Team aus der Ferne anzuleiten. Das kann wirklich beunruhigend sein, besonders, falls es für Sie das erste Mal ist und Sie nur wenig Vorbereitungszeit hatten.

Mit den nachfolgenden Tipps schaffen Sie die Voraussetzungen für Ihren Erfolg und den Erfolg Ihres Teams:



1 Führen Sie jeden Tag ein Startgespräch durch

Dieses Gespräch sollte, wenn möglich, einzeln und persönlich über Videotelefonie stattfinden. Telefonate und E-Mail-Verkehr haben ihre Grenzen. Ihr Team muss Sie sehen können und umgekehrt. Die gute Nachricht: Microsoft Teams ist eine einfache Lösung dafür. Zunächst sollten Sie das jeden Tag tun. Das Ziel ist schlicht, das Programm festzulegen und Ihren Teammitgliedern das Feedback und die Ressourcen zu geben, die sie brauchen.

2 Kommunizieren Sie viel

Es versteht sich wahrscheinlich von selbst, dass Sie sich regelmässig mit Ihrem Team austauschen sollten. Zu den grössten Herausforderungen der Heimarbeit gehört, dass man sich einsam und isoliert fühlen kann – vor allem, wenn man daran gewöhnt ist, in einem Büro zu arbeiten. Das trifft insbesondere in Anbetracht dessen zu, dass viele Leute die Verhaltensregeln des Social Distancing befolgen.

3 Nutzen Sie die Technologie

Als Managerin oder Manager ist es Ihre Aufgabe, die Verbindung zu Ihrem Team und Ihrer Teammitglieder untereinander aufrechtzuerhalten. Mit Kommunikationstools können Sie alle Ihre Teammitglieder ganz einfach einbinden. Kurzfristig sind E-Mails und Textnachrichten in Ordnung. Für die Zusammenarbeit und die Kommunikation ist Microsoft Teams jedoch viel besser geeignet.

4 Betreiben Sie Erwartungsmanagement

Unterstützen Sie Ihr Team bei der Zieldefinition und legen Sie realistische Erwartungen fest. Übrigens betrifft „Erwartungsmanagement“ auch Sie als Managerin oder Manager. Schaffen Sie die Voraussetzungen für Ihren Erfolg und den Erfolg Ihres Teams, indem Sie sowohl die Aufgaben festlegen als auch den Sinn dahinter erörtern. Legen Sie Ihrem Team dar, wie Sie den Erfolg messen und mit der Zielsetzung in Verbindung bringen werden. Das heisst, dass Sie den Umfang, die Fristen und Lieferergebnisse für jede Aufgabe oder jedes Projekt Ihres Teams festlegen. Andernfalls dürfen Sie nicht überrascht sein, wenn Sie sich in ein paar Wochen fragen, was das Team die ganze Zeit gemacht hat.

5 Legen Sie den Fokus auf Ergebnisse statt auf Aktivitäten

Wenn Sie ein Team aus der Ferne anleiten, können Sie nicht jeden Arbeitsschritt einzeln verfolgen. Sie sollten im Allgemeinen versuchen, nicht jeden Schritt von jedem Team anzuleiten. Wenn Ihr Team auf verschiedene Standorte verteilt ist, trifft das aber umso mehr zu. Legen Sie den Fokus auf die Ergebnisse und bemessen Sie Ihr Team entsprechend, statt Aktivitäten und Arbeitsstunden in den Mittelpunkt zu stellen.

6 Seien Sie flexibel

Halten Sie sich vor Augen, dass Ihr Team sehr beschäftigt ist, vor allem in der aktuellen Situation. Das ist keine Ausrede für nicht erledigte Arbeiten, aber ein Anlass zur Überlegung, was Produktivität eigentlich ist. Die Zeiten von acht Stunden Arbeit nach Stechuhr sind vorbei. Für viele Menschen sind regelmässige Arbeitszeiten wahrscheinlich nicht mehr üblich. Schenken Sie Ihren Teammitgliedern stattdessen Vertrauen. Gewähren Sie ihnen die Freiheit und Flexibilität, die Arbeit dann zu erledigen, wenn sie am produktivsten sind. Auf lange Sicht ist das für Ihr Team sowieso gut.

Weitere hilfreiche Informationen, die Sie interessieren könnten:

[Eine Anleitung für die Führung von Mitarbeitenden, die \(neu\) von zu Hause aus arbeiten – HBR](#)

[10 Tipps für die Leitung eines virtuellen Teams und eine achtsame Führung – Thrive](#)

